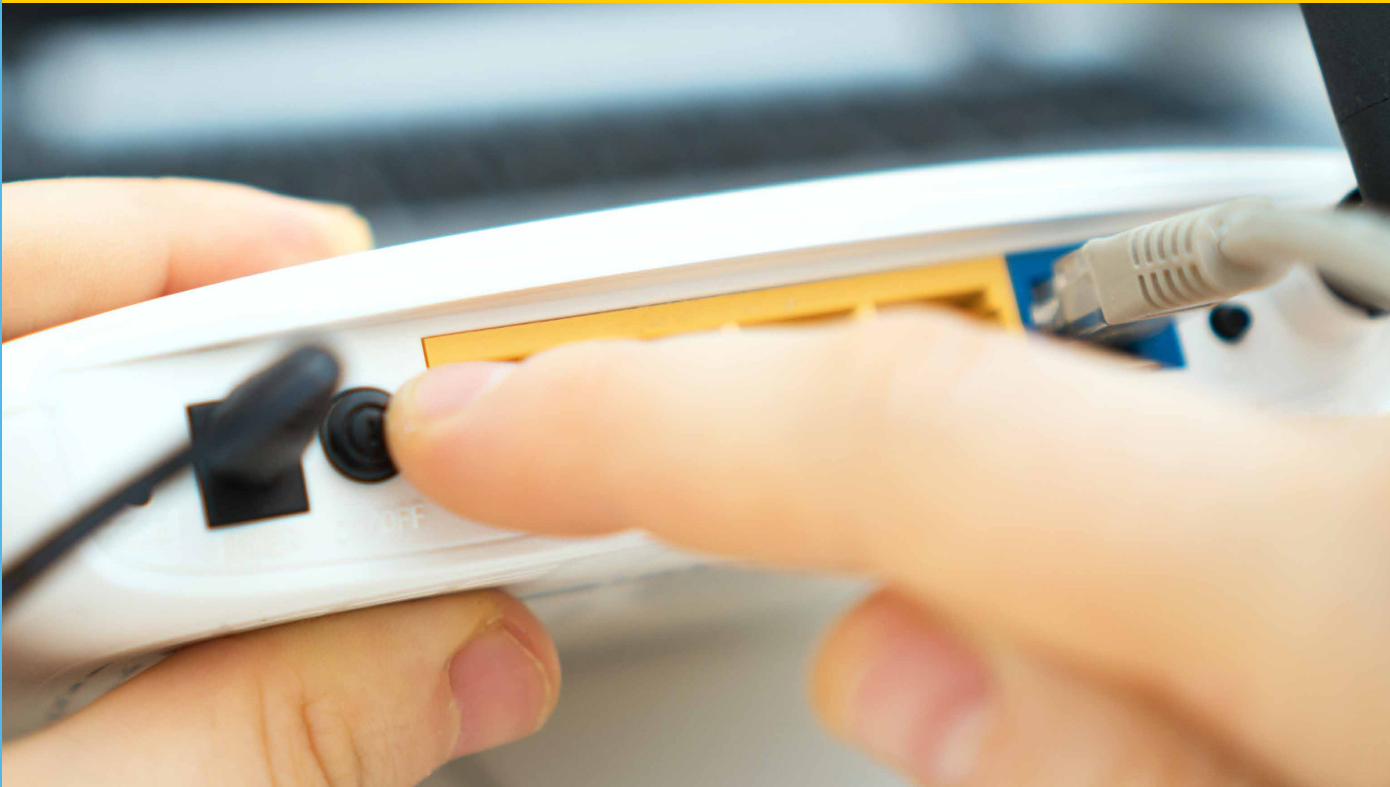




**LEONET**  
Stark in Glasfaser

# **EINRICHTUNG INTERNET UND TELEFONIE LEO REGIO**

**Installationsanleitung für AVM FRITZ!Boxen**



**LEONET**

# Installationsanleitung für die Inbetriebnahme der FRITZ!Box an LEO-REGIO Anschlüssen

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie LEONET als Internet- und Telefoniedienstleister ausgewählt haben.

Mit diesem Dokument wollen wir Ihnen helfen die oben genannten FRITZ!Boxen an LEO REGIO-Anschlüssen einzurichten, damit Sie im Internet surfen und wie gewohnt telefonieren können.

Wir haben die Einrichtung in drei Stufen unterteilt:

- Stufe 1:** Richtige Verkabelung
- Stufe 2:** Konfigurierung des Internetzuganges über die FRITZ!Box-Oberfläche
- Stufe 3:** Einrichten des Telefonie-Dienstes inklusive Telefon über die FRITZ!Box-Oberfläche

## Einschränkungen/Garantie

Das Dokument basiert auf der FRITZ!OS 7.0 und höher, mögliche spätere Änderungen in der Oberfläche seitens AVM erfordern ggf. eine Anpassung dieses Dokumentes. Die hier dargestellte Hilfe ist primär für die bei LEONET gebräuchlichen FRITZ!Boxen gedacht. Aufgrund des bei allen AVM FRITZ!Boxen üblichen FRITZ!OS sind die Installationsschritte, soweit nicht explizit unterschieden wird, identisch.



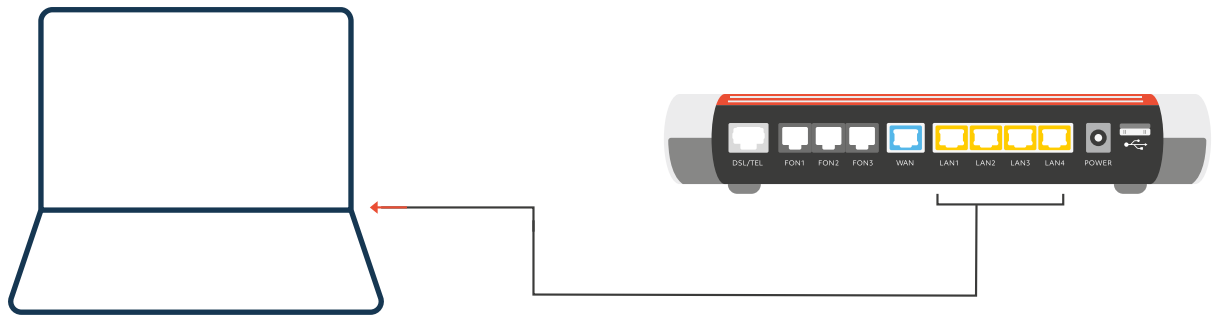
# Stufe 2 - Einrichtung Internetzugang

Beispiel für die Installation von zwei marktüblichen Routern der AVM-FRITZ!Box-Familie

1

## Mit einem Netzkabel den PC/Laptop mit dem Router verbinden:

Verbinden Sie Ihren PC oder Laptop mittels Netzkabel mit der FRITZ-Box (an einer freien, gelben Netzkabelbuchse LAN 1-4)



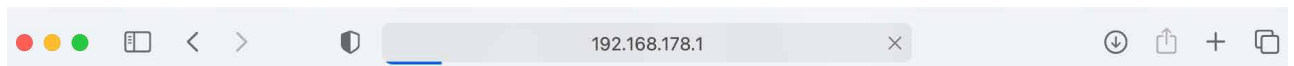
2

## Einloggen in den Router:

Öffnen Sie in Ihrem PC einen Internetbrowser (Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge etc.) und geben Sie in der Adressleiste (nicht in das Google-Suchfeld!) **fritz.box** ein.



Sollte fritz.box nicht funktionieren, so können Sie alternativ **192.168.178.1** eingeben. Sollte dies ebenfalls nicht funktionieren, bitte die Netzwerkeinstellungen Ihres Laptops entsprechend AVM anpassen. [www.avm.de/.....](http://www.avm.de/.....)



3

## Kennwort eingeben:

Nehmen Sie die in der Verpackung befindliche FRITZ!-Notiz zur Hand oder siehe Unterseite FRITZ!Box. Dort finden Sie unter „Einstellungen ab Werk“ neben den voreingestellten WLAN-Namen (SSID) und WLAN-Netzwerkschlüssel auch das hier notwendige FRITZ!Box-Kennwort (s.a. Bild).

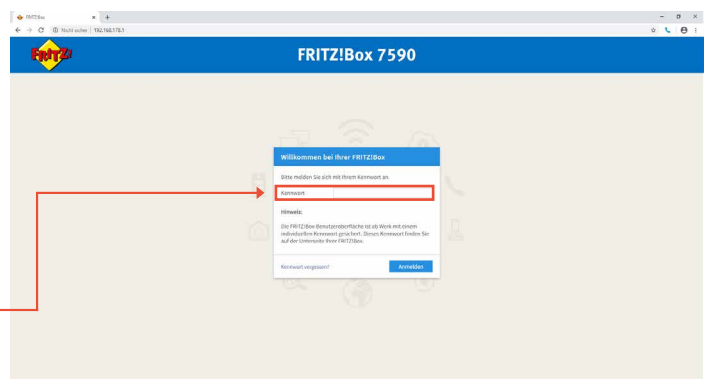
### Einstellungen ab Werk

**WLAN-Funknetz (SSID)**  
FRITZ!Box 7530

**WLAN-Netzwerkschlüssel**  
1234 1234 1234 1234 1234

**FRITZ!Box-Kennwort**  
Muster1234

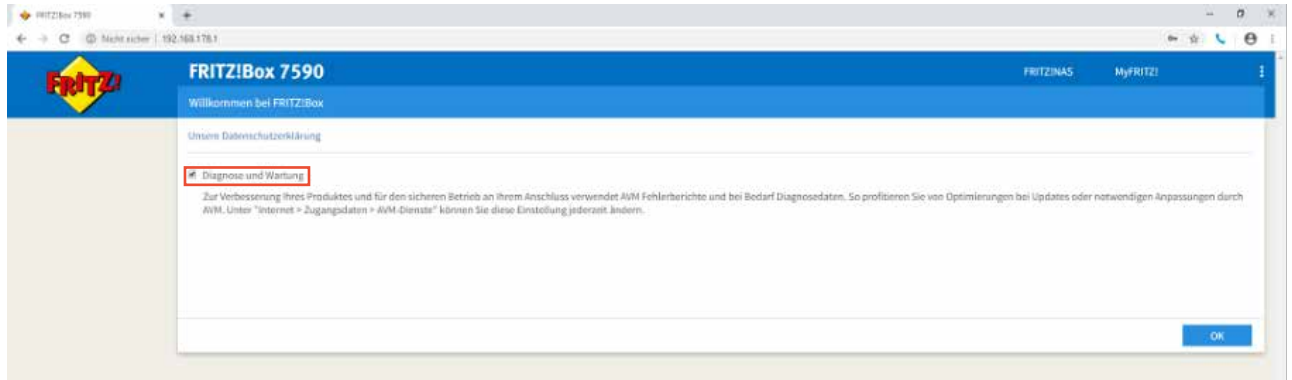




4

## Diagnose und Wartung:

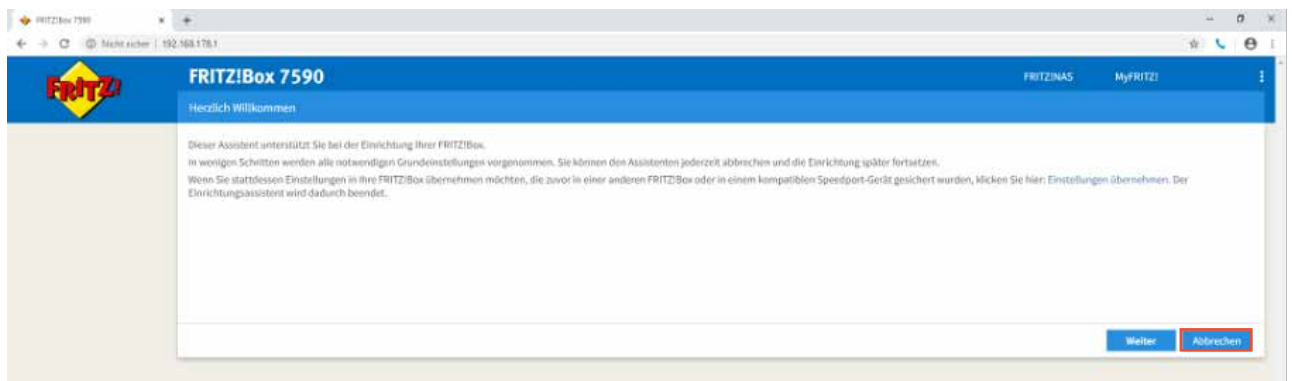
Setzen Sie das Häkchen entsprechend Ihrer Entscheidung und klicken Sie an dieser Stelle „OK“.



5

## Assistent abbrechen:

Brechen Sie den folgenden Assistenten ab, um auf die Übersichtsseite der FRITZ!Box zu gelangen.



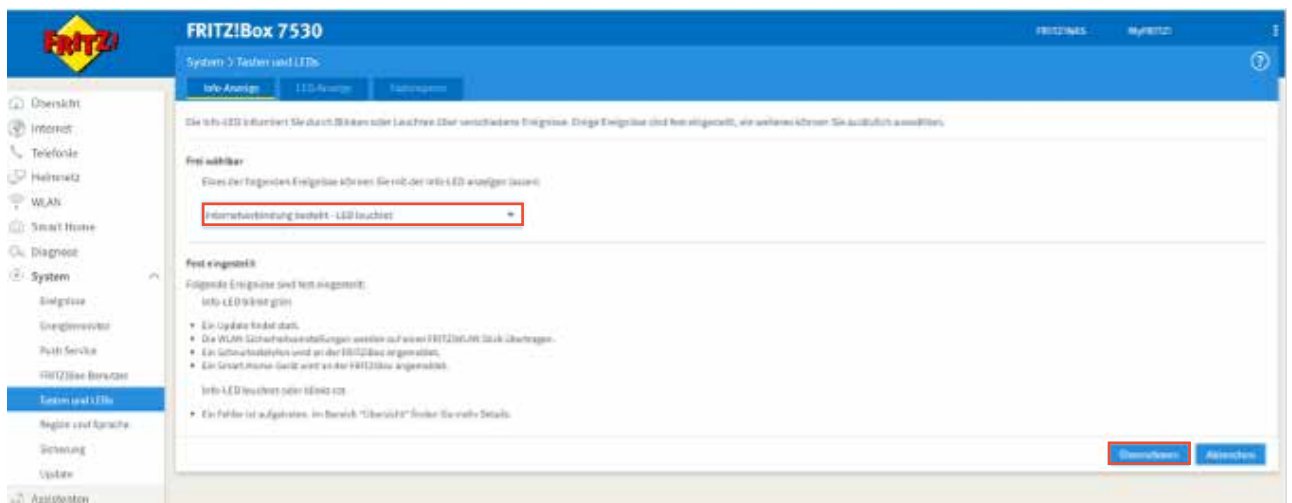
6

## Aktivieren der LED:

Die LED auf der Oberseite der FRITZ!Box kann unterschiedliche Betriebszustände anzeigen oder kann auch ausgeschaltet werden. Diese Funktionen können unter **System > Tasten und LEDs** eingestellt werden. Um für die Einrichtung der Internetverbindung die richtige optische Rückmeldung zu bekommen, empfehlen wir folgende Einstellung:

**„Internetverbindung besteht – LED leuchtet“**

Die Einstellungen können jederzeit verändert werden und haben keinen Einfluss auf die Funktionalität oder Performance. Sie dienen in erster Linie dazu, dem Anwender den Status anzuzeigen.



## 7

**Einrichtung Internetzugang:**

WICHTIG: Ihre Zugangsdaten entnehmen Sie bitte dem Online-Kundenportal. Gilt nur für DSL-Anschlüsse.

Ihr Portal	
Kunden	<b>Telefoniedaten</b>
Dokumente	
Telefoniedaten	
	Telefoniedatenname

- Wählen Sie das Menü „Internet – Zugangsdaten“ aus.
- Gehen Sie zu Internetanbieter, bei „Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus“ muss „Weitere Internetanbieter“ bzw. „Anderer Internetanbieter“ stehen.
- Als **Name** schreiben Sie **LEONET**.
- Unter Anschluss-Art wählen Sie
  - VDSL: Anschluss an einem DSL-Anschluss.
  - Glasfaser-Leitung: Anschluss an ein externes Modem oder Router.
- Im Punkt „Zugangsdaten“ wählen Sie bei „Werden Zugangsdaten benötigt?“ „Ja“ an.
- Für (V)DSL:

BBV DSL

DSL-Passwort    fAtr03Red    DSL-Benutzername    Benutzername

- Für Glasfaser-Leitung:  
Benutzername: Glasfaser, Kennwort: beliebig
- **Nun klicken Sie auf „Verbindungseinstellungen ändern“, um die erweiterten Einstellungen vornehmen zu können.**
- Setzen Sie den Punkt unter „Internetverbindung“ „Dauerhaft halten“ und setzen Sie den Haken bei „Zwangstrennung durch den Anbieter verschieben in die Zeit“ 3-4 Uhr (= empfohlene Einstellung, kann aber beliebig geändert werden).
- **Setzen Sie bei „VLAN verwenden“ ein Häkchen und tragen Sie 7 in das Kästchen nach „VLAN-ID“.**
- Bestätigen Sie das ganze durch „Übernehmen“.
- Nun wird Ihre Internetverbindung geprüft.
- Bei erfolgreicher Prüfung fahren Sie mit „OK“ fort.

FRITZ!
FRITZ!Box 7590
FRITZINAS MyFRITZI

- Übersicht
- Internet**
- Online-Monitor
- Zugangsdaten**
- DSL-Informationen
- Telefonie
- Heimnetz
- WLAN
- DECT
- Diagnose
- System
- Assistenten

Ansicht: Erweitert   Inhalt   Handbuch  
Rechtliches   Tipps & Tricks  
Newsletter   svnude

Internet > Zugangsdaten
?

Internetzugang
IISP
AVM-Dienste
DNS-Server

Auf dieser Seite können Sie die Daten Ihres Internetzugangs einrichten und den Zugang bei Bedarf anpassen.

**Internetanbieter**

Wählen Sie Ihren Internetanbieter aus.

Internetanbieter	weitere Internetanbieter
Name	LEONET

**Anschluss**

Geben Sie an, wie der Internetzugang hergestellt werden soll.

Anschluss an einen DSL-Anschluss

Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box mit dem DSL Kabel mit Ihrem DSL Anschluss verbunden ist. Das in der FRITZ!Box integrierte DSL Modem wird für die Internetverbindung genutzt.

Anschluss an ein Kabelmodem (Kabelanschluss)

Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "WAN" an ein Kabelmodem, das die Internetverbindung herstellt, angeschlossen ist.

Anschluss an externes Modem oder Router

Wählen Sie diesen Zugang, wenn die FRITZ!Box über "WAN" an ein bereits vorhandenes externes Modem oder einen Router angeschlossen ist.

VDSL

Glasfaser-Leitung

Glasfaser-Leitung

**Zugangsdaten**

Wenden Zugangsdaten benötigt?

Ja

Geben Sie die Zugangsdaten ein, die Sie von Ihrem Internetanbieter bekommen haben.

Benutzername

Kennwort

Nein

Übernehmen
Abbrechen

**Verbindungseinstellungen**

Die Verbindungseinstellungen sind bereits auf die am häufigsten verwendeten Werte eingestellt. Bei Bedarf können Sie diese Werte verändern.

Verbindungseinstellungen ändern ▲

Internetverbindung

Dauerhaft halten (empfohlen für Flatrate-Tarife)

Zwangstrennung durch den Anbieter verschieben in die Zeit zwischen  Uhr

Bei Inaktivität trennen (empfohlen für Zeit- oder Volumentarife)

Automatisch trennen nach  Sekunden

**VLAN-Einstellungen**

Bitte beachten Sie, dass nur in seltenen Fällen die Verwendung einer VLAN-ID erforderlich ist. Die benötigte ID erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter.

VLAN für den Internetzugang verwenden

VLAN ID

PPPoE-Passthrough

Aktivieren Sie diese Option nur dann, wenn Sie eine zusätzliche eigene Internetverbindung für ein Netzwerkgerät im Heimnetz benötigen.

**Achtung:**

Es entstehen zusätzliche Kosten für die Internetverbindungen, die von angeschlossenen Netzwerkgeräten selbst aufgebaut werden.

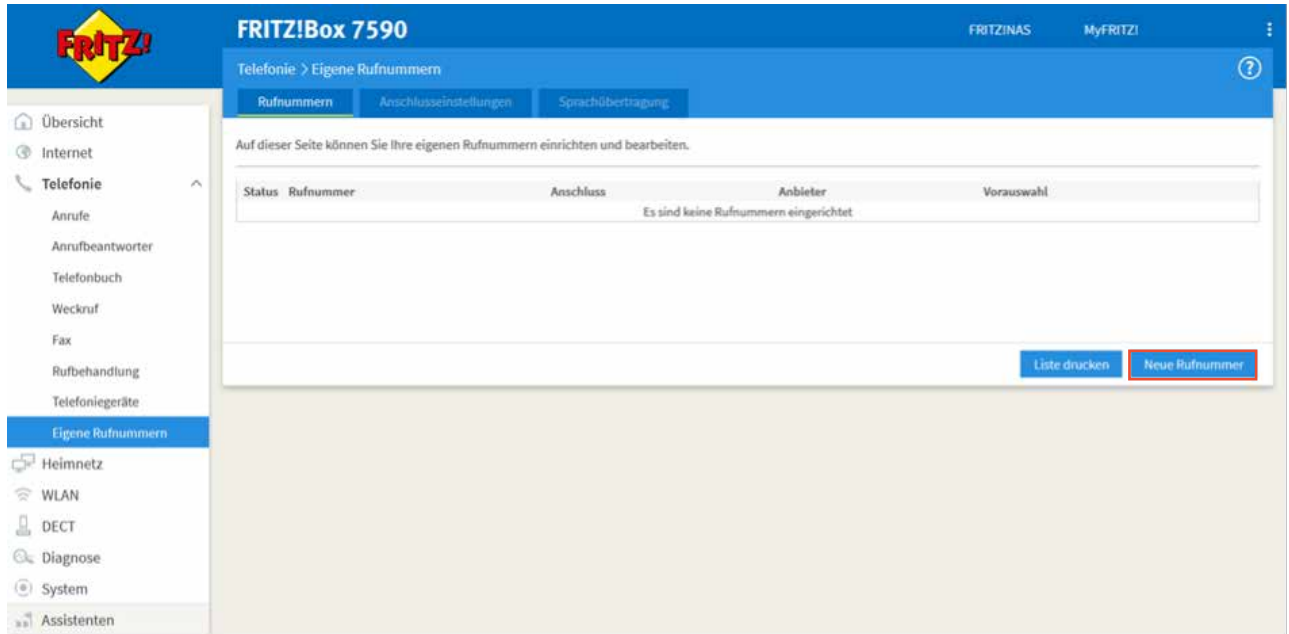
Angeschlossene Netzwerkgeräte dürfen zusätzlich ihre eigene Internetverbindung aufbauen (nicht empfohlen)

Internetzugang nach dem "Übernehmen" prüfen

# Stufe 3 - Einrichtung Telefoniedienst

Beispiel für die Installation von zwei marktüblichen Routern der AVM-FRITZ!Box-Familie

- Rufnummern einrichten:**  
Wählen Sie im Menü „Telefonie > Eigene Rufnummern“ an und legen Sie eine „Neue Rufnummer“ an. Im Folgenden startet ein Einrichtungsassistent, der Sie durch alle notwendigen Schritte führt.



- Stellen Sie nun den **Telefonie-Anbieter** auf **anderer Anbieter** um und geben Sie **Ihre Rufnummer** in folgendem Format (0049, gefolgt von der Vorwahl ohne 0, nachfolgend die Rufnummer ohne Leerzeichen; Beispiel 0049 69 123456) bei „Rufnummer für die Anmeldung“ ein. Bei „Interne Rufnummer in der FRITZ!Box“ geben Sie Ihre Rufnummer **ohne Vorwahlen** ein.

- Geben Sie unter „Zugangsdaten“ die Zugangsdaten für Ihre Rufnummern ein, welche Sie dem Kundenportal - Telefoniedaten - SIP-Accounts entnehmen können.

SIP-Accounts			
SIP Benutzername 1	004969123456	SIP Passwort 1	fATTQn3Qc3
SIP Benutzername 2	004969234567	SIP Passwort 2	u3KdMEtozD
SIP Benutzername 3		SIP Passwort 3	
SIP Benutzername 4		SIP Passwort 4	
SIP Benutzername 5		SIP Passwort 5	

- Unter „Registrar“ tragen Sie **sip.vitroconnect.de** ein.
- Bei der ersten Rufnummer, die Sie einrichten, müssen Sie die Ortsvorwahl ergänzen, sofern Sie diese bei den Anschlusseinstellungen noch nicht vergeben haben. (Diese Einstellung wird bei den folgenden Rufnummern automatisch übernommen.)
- Unter „Weitere Einstellungen“ wählen Sie bei DTMF-Übertragung „Automatisch“ aus.
- Setzen Sie den Haken bei „Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen“.
- Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit „Weiter“.
- Nun wird Ihre Telefonverbindung geprüft.

**FRITZ!**
**FRITZ!Box 7590**
FRITZINAS MyFRITZI

Rufnummer eintragen

Wählen Sie Ihren Telefonie-Anbieter aus und tragen Sie die Rufnummer und die Ihnen mitgeteilten Anmeldedaten ein.

**Anmeldedaten**

Telefonie-Anbieter: Anderer Anbieter

Rufnummer für die Anmeldung\* / Interne Rufnummer in der FRITZ!Box\*  
Ihre Rufnummer / Ihre Rufnummer ✖

[Weitere Rufnummer](#)

**\*Rufnummer für die Anmeldung**  
Geben Sie in dieser Spalte bitte die Rufnummer für die Anmeldung ein. Diese Rufnummer haben Sie von Ihrem Anbieter bekommen. Sie kann je nach Anbieter unterschiedlich benannt sein. Bitte geben Sie die Rufnummer genau so ein, wie vom Anbieter vorgegeben, einschließlich eventuell enthaltener Sonderzeichen.

**\*Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**  
Geben Sie nun bitte Ihre Rufnummer ohne Ortsvorwahl und ohne Sonderzeichen ein.

**Weitere Rufnummer**  
Über "Weitere Rufnummer" können Sie hier weitere Rufnummern anlegen, wenn diese dieselben Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) wie die erste Rufnummer haben. Rufnummern mit abweichenden Zugangsdaten können Sie später unter "Eigene Rufnummern" über die Schaltfläche "Neue Rufnummer" einrichten.

**Zugangsdaten**

Benutzername: xxxxxxxx

Kennwort: xxxxxxx

Registrar: sip.vitroconnect.de

Proxy-Server:

**Weitere Einstellungen**

DTMF-Übertragung: Automatisch

Rufnummer für die Anmeldung verwenden

Anmeldung immer über eine Internetverbindung

Falls Ihr Internetanbieter die separate Internettelefonie-Verbindung für eigene Rufnummern reserviert, aktivieren Sie diese Option, wenn es sich um eine Rufnummer eines anderen Anbieters handelt.

Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen

Weiter
Abbrechen

**FRITZ!**
**FRITZ!Box 7590**
FRITZINAS MyFRITZI

Rufnummern speichern

Folgende Anmeldedaten haben Sie für die neue Internetrufnummer eingegeben:

Anbieter	Anderer Anbieter
Internetrufnummer	8045990
Benutzername	xxxxxxxx
Registrar	xxxxxxxx

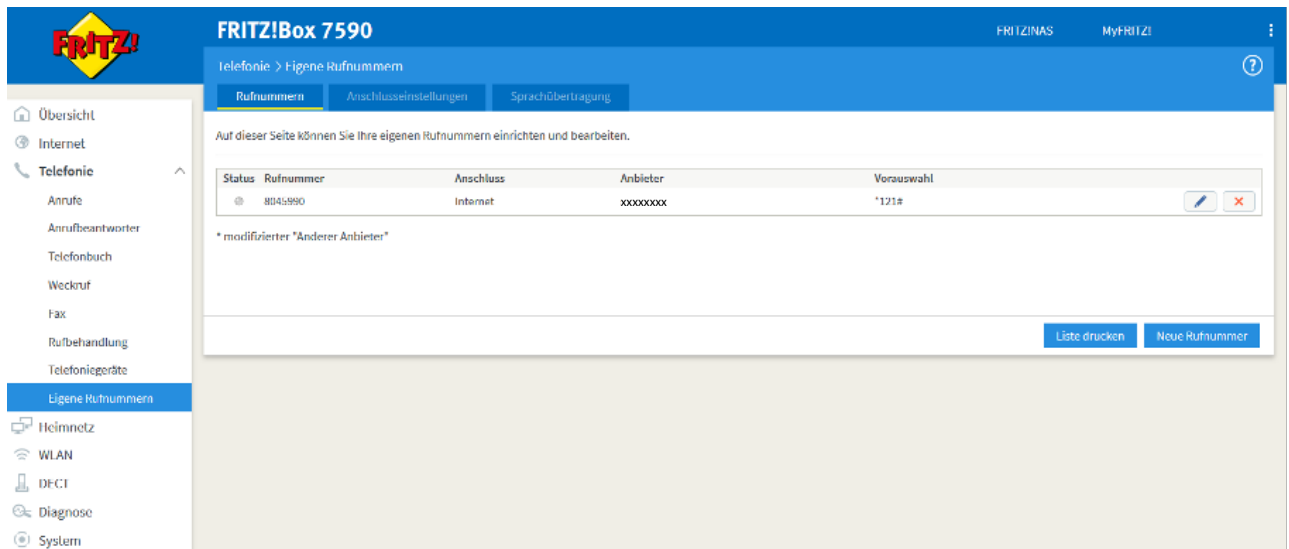
Im nächsten Schritt werden die Anmeldedaten in die FRITZ!Box gespeichert. Anschließend wird geprüft, ob die Einrichtung erfolgreich abgeschlossen wurde und über die eingerichtete Rufnummer nun telefoniert werden kann.

Einrichtung der Rufnummer nach dem "Übernehmen" prüfen

Zurück
Weiter
Abbrechen

## Erweiterte Einstellungen der Rufnummern

- Wählen Sie nun im Menü „Telefonie > Eigene Rufnummern“ an
- Klicken Sie auf das **Bearbeitungssymbol der Rufnummer**, um in das erweiterte Menü zu gelangen.



### Einstellungen Rufnummer

#### WICHTIG:

**Setzen Sie nun den Haken bei „Ausgehende Notrufe ohne Vorwahlen übermitteln“.**

**Ist dieses Häkchen nicht gesetzt, funktioniert kein NOTRUF!**

#### Rufnummernformat ▲

##### Rufnummernformat

Diese Vorwahlziffern werden der gewählten Rufnummer vorangestellt:

Landesvorwahl  Keine  Ohne Präfix (49)  Mit Präfix (0049)

Ortsvorwahl  Keine  Ohne Präfix (6226)  Mit Präfix (06226)

Ausgehende Notrufe ohne Vorwahlen übermitteln.

Sonderrufnummern ohne Vorwahlen übermitteln.

Telefonie-Anbieter mit amerikanischem Rufnummernplan (internationale Vorwahl 011 statt 00)

Eigene Rufnummer im internationalen Rufnummernformat übermitteln

Suffix für

Internetrufnummern

- Bei DTMF-Übertragung wählen Sie automatisch; bei „Rufnummernunterdrückung“ „CLIR über RFC“.
- Entfernen Sie alle Haken bei „Anbieter unterstützt ...“.

#### Weitere Einstellungen ▲

##### Weitere Einstellungen zur Rufnummer

DTMF-Übertragung

Rufnummernunterdrückung (CLIR)


Rufnummerübermittlung

Anbieter unterstützt G.726 nach RFC 3551

Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235

Anbieter unterstützt das Weiterleiten von Anrufen in der Rufphase

Paketgröße in Millisekunden in Senderichtung


**FRITZ!Box 7590**
FRITZINAS MyFRITZI

- Übersicht
- Internet
- Telefonie**
  - Anrufe
  - Anrufbeantworter
  - Telefonbuch
  - Weckruf
  - Fax
  - Rufbehandlung
  - Telefoniegeräte
- Eigene Rufnummern**
- Heimnetz
- WLAN
- DECT
- Diagnose
- System
- Assistenten

### Rufnummer bearbeiten

Tragen Sie hier die Anmeldedaten für die Internettelefonie ein, die Sie von Ihrem Internettelefonie-Anbieter bekommen haben.

**Anmeldedaten**

Internetrufnummer verwenden

Telefonie-Anbieter:

Rufnummer für die Anmeldung*	Interne Rufnummer in der FRITZ!Box*	Anzeigename
004969123456	123456	<input type="text" value=""/>

[Weitere Rufnummer](#)

**\*Rufnummer für die Anmeldung**  
Geben Sie in dieser Spalte bitte die Rufnummer für die Anmeldung ein. Diese Rufnummer haben Sie von Ihrem Anbieter bekommen. Sie kann je nach Anbieter unterschiedlich benannt sein. Bitte geben Sie die Rufnummer genau so ein, wie vom Anbieter vorgegeben, einschließlich eventuell enthaltener Sonderzeichen.

**\*Interne Rufnummer in der FRITZ!Box**  
Geben Sie nun bitte Ihre Rufnummer ohne Ortsvorwahl und ohne Sonderzeichen ein.

**Weitere Rufnummer**  
Über "Weitere Rufnummer" können Sie hier weitere Rufnummern anlegen, wenn diese dieselben Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) wie die erste Rufnummer haben. Rufnummern mit abweichenden Zugangsdaten können Sie später unter "Eigene Rufnummern" über die Schaltfläche "Neue Rufnummer" einrichten.

**Zugangsdaten**

Schutzmarke:

Kennwort:

Registrar:

Proxy Server:

STUN-Server:

[OK](#) [Abbrechen](#) [Löschen](#)

**Rufnummernformat**

Diese Vorwahlziffern werden der gewählten Rufnummer vorangestellt:

Landesvorwahl:  Keine  Ohne Präfix (49)  Mit Präfix (0049)

Ortsvorwahl:  Keine  Ohne Präfix (9923)  Mit Präfix (09923)

Ausgehende Notrufe ohne Vorwahlen übermitteln.

Sonderrufnummern ohne Vorwahlen übermitteln.

Telefonie-Anbieter mit amerikanischem Rufnummernplan (internationale Vorwahl 011 statt 00)

Eigene Rufnummer im internationalen Rufnummernformat übermitteln

Suffix für Internetrufnummern:

**Weitere Einstellungen zur Rufnummer**

DTMF-Übertragung:

Rufnummernunterdrückung (CLIR):

Rufnummerübermittlung:

Anbieter unterstützt G.726 nach RFC 3551

Anbieter unterstützt Rückruf bei Besetzt (CCBS) nach RFC 4235

Anbieter unterstützt das Weiterleiten von Anrufen in der Rufphase

Paketgröße in Millisekunden in Senderichtung:

### Hinweis:

**Abschließend fügen Sie Ihre Telefone unter Telefoniegeräte hinzu und legen ankommende sowie abgehende Rufnummern dafür fest.**

**Weiterführende Informationen entnehmen Sie der Hilfefunktion der FRITZ!Box.**



# LEONET

Stark in Glasfaser

## Konnten wir Ihnen helfen?

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den LEONET-Kundenservice  
Tel. 0800 80 45 990 oder per E-Mail an [service@leonet.de](mailto:service@leonet.de).



### FAQs

Häufig gestellte Fragen und  
Antworten finden Sie hier.



Online informieren:

**[leonet.de](https://www.leonet.de)**